

## Kapitelverzeichnis der *Ecclesiastica Officia* nach der Handschrift Dijon 114

### Anfang der Kapitel der *Ecclesiastica Officia*

1. Der Advent (des Herrn)
2. Wie die Responsorien zu den Vigilien an Werktagen im Winter aufzuteilen sind
3. Die Vigil von Weihnachten
4. Weihnachten
5. Die (Weihnachts-)Oktav
6. Wie die Messtexte an den Sonntagen von Weihnachten bis Septuagesima einzuteilen sind
7. (Das Fest) des heiligen Silvester
8. Was nach Beschneidung des Herrn bis Septuagesima in den Vigilien zu lesen ist
9. Die Vigil von Erscheinung
10. (Die Responsorien) *Domine ne in ira* und *Benedicam Dominum*
11. Die Septuagesima
12. Die tractus
13. Der Beginn der Fastenzeit
14. Die Heiligenfeste, die zwischen den Beginn der Fastenzeit und Palmsonntag fallen
15. Der erste Sonntag der Fastenzeit und die Beobachtung dieser Zeit
16. Die zwei Wochen vor Ostern
17. Die Ordnung am Palmsonntag
18. Wie die Leidensgeschichten auszuführen sind
19. Der Mittwoch vor Ostern
20. Der Gründonnerstag, der Karfreitag und die Ostervigil
21. Der Gründonnerstag
22. Der Karfreitag
23. Die Ostervigil
24. Die Heiligenfeste, die *zwischen den Samstag vor Palmsonntag* und die Osteroktav fallen
25. Die Osterwoche
26. Der Oktavtag von Ostern
27. Die Osterzeit
28. Die Bitttage
29. Die Himmelfahrt des Herrn
30. Die Pfingstvigil
31. Dessen Oktav
32. *Die Sonntagsoffizien von der Pfingstoktav bis zum Advent des Herrn*
33. *Die Hochfeste, an denen wir nicht arbeiten und die nicht auf einen Sonntag fallen*

34. *Die Hochfeste, an denen wir nicht arbeiten und die auf einen Sonntag fallen*
35. *Die Feste, an denen wir arbeiten und die auf einen Sonntag fallen*
36. *Die Sonntage, an denen Feste mit zwölf Lesungen nicht gefeiert werden*
37. *Nach welcher Ordnung die Messen an Werktagen zu feiern ist*
38. *Die Zahl der Orationen in den Messen*
39. *Die vier hystoriae, die vom 1. August bis zum Advent des Herrn gesungen werden*
40. *In welcher Woche das Quatemberfasten im Monat September zu halten ist*
41. *Wie die Bücher im Refektorium von Pfingsten bis zum 1. November zu lesen sind*
42. *Die Antiphonen, die am Samstag zum Magnificat genommen werden*
43. *Die Heiligenfeste, die auf einen Sonntag oder auf den Himmelfahrtstag fallen*
44. *Die Heiligenfeste, die auf einen Samstag fallen*
45. *Die Vigiltage*
46. *Die Oktaven der Herrn- und Heiligenfeste*
47. *Die Reinigung der heiligen Maria*
48. *Die Cantica*
49. *Die Feste, an denen wir arbeiten*
50. *Zu welchen Zeiten und wie das Totenoffizium zu feiern ist*
51. *In welcher Ordnung die Orationen für die Verstorbenen zu beten sind*
52. *Die besonderen Offizien für die Verstorbenen*
53. *Wie sich der Priester und die Altardiener bei Festmessen zu verhalten haben*
54. *Messen, an denen nur ein Altardiener teilnimmt*
55. *Wie das Wasser zu weihen ist*
56. *Wie sich die Gemeinschaft bei den Messen zu verhalten hat*
57. *Der Friedensgruss*
58. *Die Kommunion*
59. *Die Privatmessen*
60. *An welchen Tagen zwei Messen gesungen werden*
61. *Wann der Priester und die Altardiener zum Altar hinaufzusteigen haben*
62. *Das Kyrieleyson*
63. *Wann das Gloria in excelsis Deo und das Ite missa est zu singen ist*
64. *An welchen Tagen die gewohnten Orationen auszulassen sind*
65. *An welchen Tagen das Credo in unum zu sprechen ist*
66. *Wann die Brüder zum Friedensgruss und zur Kommunion zu gehen haben*
67. *An welchen Tagen drei Lampen anzuzünden sind und an welchen Tagen im Kapitel eine Predigt zu halten ist*
68. *Wie die Brüder sich an Sonntagen und Festen zu verhalten haben. Die Vigilien*

69. Die Laudes
70. Das Kapitel und die Beichte
71. Wie sich die Brüder zur Zeit der Lesung zu verhalten haben
72. Welche Räume die Brüder betreten dürfen *und wann*
73. Das mixtum
74. Wie die Brüder sich an den Werktagen im Winter zu verhalten haben. Von den Vigilien bis zur Terz
75. Die Arbeit
76. Die Mahlzeit
77. Die Tischdiener
78. Die Vesper
79. Wie sich die Brüder nach der Vesper zu verhalten haben
80. Der Trunk nach der Vesper
81. Die Kollatslesung
82. Wie sich die Brüder nach der Komplet zu verhalten haben
83. Ebenso, wie sich die Brüder im Sommer zu verhalten haben. *Von den Vigilien bis nach der Vesper*
84. Die Zeit der Heu- und Getreideernte
85. Die Rasur
86. Die (Empfangs)prozession für Bischöfe
87. Die Aufnahme von Gästen
88. Brüder, die auf Reisen geschickt werden
89. Brüder, die sich übergeben müssen oder bluten, und ihre Helfer
90. Der Aderlass
91. Die Kranken, die nicht in den Chor kommen können
92. Die Kranken in der Infirmierie
93. Wie die Kranken zu salben sind
94. Was hinsichtlich eines Verstorbenen zu tun ist
95. Von den Verstorbenen, wenn sie in der Kirche (aufgebahrt) sind
96. *Die Nachtwachen für einen Verstorbenen*
97. Wie in Gegenwart eines Verstorbenen für ihn Messen und Orationen zu singen sind
98. Wie (ein Verstorbener) zu Grabe zu tragen ist
99. Unsere Verwandten
100. Wie erkrankten Gästen die Kommunion zu spenden ist
101. Wie ein Gast zu begraben ist
102. Die Novizen

103. Der Wochendienst des Priesters und der Altardiener
104. Der Wochendienst des Invitators
105. Der Kirchendiener
106. Der Wochendienst des Tischlesers
107. Die Wochendiener bei der Fußwaschung der Gäste
108. Der Wochendienst in der Küche
109. Die Köche des Abtes
110. Der Abt
111. Der Prior
112. Der Subprior
113. Der Novizenmeister
114. Der Sakristan *und sein Helfer*
115. Der Kantor *und sein Helfer*
116. Der Infirmar
117. Der Cellerar und sein Helfer
118. Der Refektorar
119. Der Gastbruder
120. Der Pförtner und sein Helfer
121. Das Tischgebet

(Kursivschrift = nur Ms. Dijon 114, Normalschrift = gemeinsam in Dijon 114 und Ms. Ljubljana 31; Ms. Trient 1711 hat eine eigene Zählung, die nur teilweise mit Dijon 114 und Ljubljana 31 übereinstimmt)

Überarbeitete Fassung aus: Herzog, H. M. / Müller, J.: *Ecclesiastica Officia. Gebräuchebuch der Zisterzienser aus dem 12. Jahrhundert...* (Quellen und Studien zur Zisterzienserliteratur; 7). Langwaden 2003.